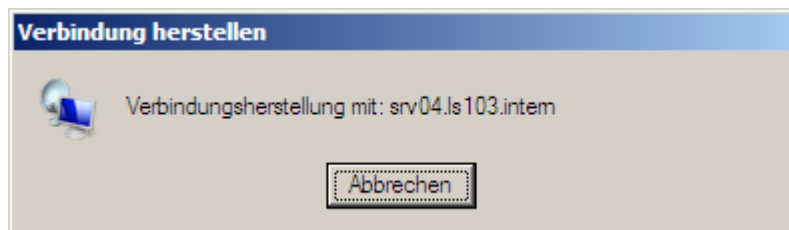
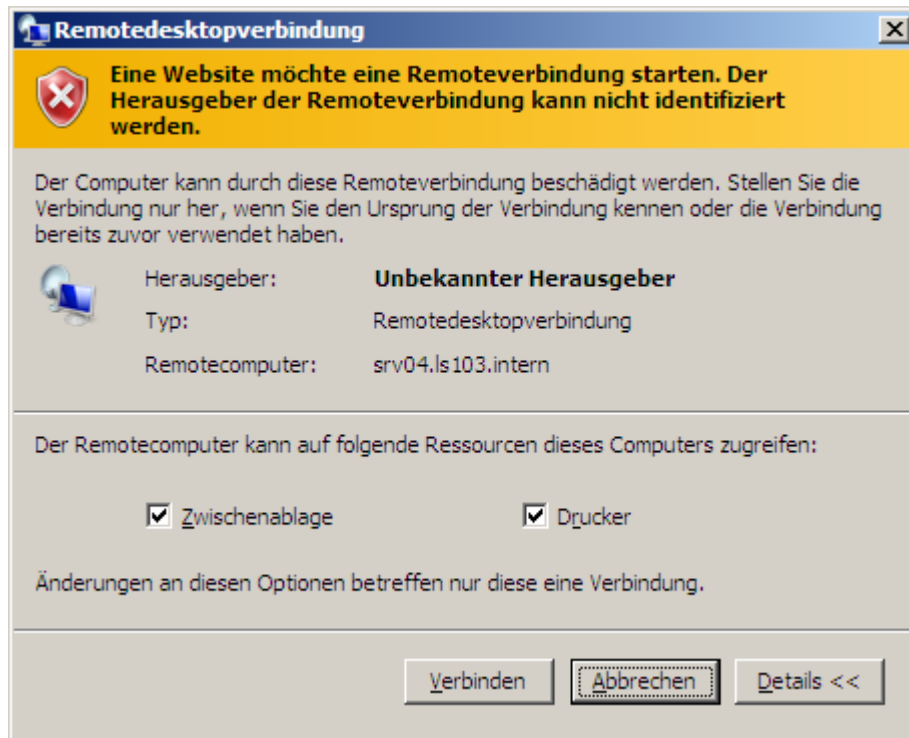


1.5.2 Remotedesktop-Webverbindung

Voraussetzung: Auf einem Server mit installierter Rolle „Internetinformationsdienste“ ist der Rollendienst "Remotedesktop-Webverbindung" installiert.

Zugriff: <http://Servername/ts>



1.6 **Betrieb eines Remotedesktop-Sitzungsservers (früher: Terminal-Server)**

Folgende Schritte sind für den Betrieb eines "vollwertigen" Remote Desktop-Servers erforderlich:

- Installation der Remotedesktopdienste
- Überprüfen der erweiterten *Sicherheitskonfigurationseinstellungen von Internet Explorer*
- *Konfigurieren eines Remote Desktop-Server-Lizenzservers*: Bei kleinen Bereitstellungen können Remote Desktop-Server und der Remote Desktop-Server-Lizenzierungsdienst auf demselben Computer installiert werden. Bei größeren Bereitstellungen wird jedoch empfohlen, die Remote Desktop-Serverlizenzierung auf einem anderen Server zu installieren.

Wichtig: Dieser Schritt muss ausgeführt werden. Wenn Sie Remote Desktop-Serverlizenzierung nicht installieren, würde der Remote Desktop-Server Verbindungen von nicht lizenzierten Clients ablehnen, nachdem der Evaluierungszeitrahmen von 120 Tagen nach Anmeldung des ersten Clients abgelaufen ist.

- Installieren von Clientzugriffslizenzen (Client Access Licenses, CALs) auf dem Remote Desktop-Server-Lizenzserver.
- Installieren von Programmen auf dem Remote Desktop-Server.
- Bereitstellen der neuesten Version von Remotedesktopverbindung für Clients, die frühere Versionen von Remotedesktopverbindung für Windows verwenden.
- Angeben der Benutzer, die Berechtigung zum Aufbau einer Verbindung zum Remote Desktop-Server haben.

1.6.1 **Checkliste vor der Installation der Remotedesktopdienste**

Vor der Konfiguration des Computers als Remote Desktop-Server sollten Sie folgende Punkte überprüfen:

- Das Betriebssystem ist ordnungsgemäß konfiguriert. In der Windows Windows Server 2008-Produktfamilie ist ein Remote Desktop-Server von der entsprechenden Konfiguration des Betriebssystems und seiner Dienste abhängig. Wenn Sie eine neue Installation eines Betriebssystems der Windows Windows Server 2008-Produktfamilie verwenden, können Sie die Standarddiensteinstellungen verwenden.
- Der Computer ist ein Server in einem Netzwerk oder in einer Domäne, es handelt sich jedoch nicht um einen Domänencontroller. Das Installieren von Remote Desktop-Server auf einem Domänencontroller kann die Leistung beeinträchtigen, da für die Aufgaben eines Domänencontrollers in einer Domäne mehr Arbeitsspeicher, Netzwerkverkehr und Prozessorzeit erforderlich sind.
- Der Computer erfüllt die Prozessor- und Speicherplatzanforderungen zur Unterstützung mehrerer gleichzeitiger Sitzungen, bei denen unterschiedliche Benutzer angemeldet sind. Ein Remote Desktop-Server benötigt mindestens 128 MB RAM sowie zusätzlichen Arbeitsspeicher für jeden Benutzer, dessen Programme auf dem Server ausgeführt werden sollen. Für jeden gewöhnlichen Benutzer, der in der Regel nur ein Programm ausführt, werden zusätzlich 10 MB RAM empfohlen. Und für Hauptbenutzer, die in der Regel drei oder mehr Programme gleichzeitig ausführen, werden bis zu 21 MB RAM empfohlen. Wenn Sie 16-Bit-Anwendungen auf dem Remote Desktop-Server installieren möchten, sollten Sie zudem beachten, dass diese Anwendungen zusätzliche Ressourcen benötigen, wenn sie in 32-Bit-Umgebungen, wie z. B. unter Betriebssystemen der Windows Server 2008-Produktfamilie ausgeführt werden.
- Auf dem Computer sind keine Programme installiert. Sie sollten die Remote Desktop-Serverfunktion hinzufügen, bevor Sie die Programme für die Benutzer installieren. Falls auf dem Computer bereits Programme installiert sind, ist es möglicherweise erforderlich, diese Programme erneut zu installieren, um sicherzustellen, dass diese ordnungsgemäß in der Remote Desktop-Serverumgebung ausgeführt werden.

- Eine Remoteanmeldung am Computer ist für keinen Benutzer möglich. Sie sollten Benutzern erst dann den Zugriff auf den Remote Desktop-Server erteilen, wenn Sie die Programme installiert, ihre Installation getestet und eine Optimierung durchgeführt haben, die erforderlich ist, wenn die Programme in einer Multisessionumgebung funktionsfähig sein sollen.
- Alle vorhandenen Datenträgervolumen verwenden das NTFS-Dateisystem. FAT32-Volumen bieten weder die erforderliche Sicherheit für Benutzer in einer Multisessionumgebung noch die Möglichkeit, Dateiberechtigungen festzulegen.

1.6.2 Installation der Remotedesktopdienste

Fügen Sie die Rolle „Remotedesktopdienste“ im Server-Manager hinzu:

Wählen Sie für die Installation auf dem Server eine oder mehrere Rollen aus.

Rollen:	Beschreibung:
<input type="checkbox"/> Active Directory Lightweight Directory Services	Von Remotedesktopdienste (ehemals Terminaldienste) werden Technologien bereitgestellt, die Benutzern den Zugriff auf Windows-basierte Programme, die auf einem Remotedesktop-Sitzungshostserver installiert sind, sowie auf den vollständigen Windows-Desktop ermöglichen. Mit Remotedesktopdienste können Benutzer über das firmeninterne Netzwerk oder über das Internet auf einen Remotedesktop-Sitzungshostserver oder einen virtuellen Computer zugreifen.
<input type="checkbox"/> Active Directory-Domänendienste	
<input type="checkbox"/> Active Directory-Rechteverwaltungsdienste	
<input type="checkbox"/> Active Directory-Verbunddienste	
<input type="checkbox"/> Active Directory-Zertifikatdienste	
<input type="checkbox"/> Anwendungsserver	
<input checked="" type="checkbox"/> Dateidienste (installiert)	
<input type="checkbox"/> DHCP-Server	
<input type="checkbox"/> DNS-Server	
<input type="checkbox"/> Druck- und Dokumentdienste	
<input type="checkbox"/> Faxserver	
<input type="checkbox"/> Hyper-V	
<input checked="" type="checkbox"/> Netzwerkrichtlinien- und Zugriffsdienste (installiert)	
<input checked="" type="checkbox"/> Remotedesktopdienste	
<input type="checkbox"/> Webserver (IIS)	
<input type="checkbox"/> Windows Server Update Services (WSUS)	
<input type="checkbox"/> Windows-Bereitstellungsdienste	

Assistent "Rollen hinzufügen"

Remotedesktopdienste

Vorbemerkungen
Serverrollen
Remotedesktopdienste
Rollendienste
Bestätigung
Status
Ergebnisse

Einführung in Remotedesktopdienste

Von Remotedesktopdienste (ehemals Terminaldienste) werden Technologien bereitgestellt, die Benutzern den Zugriff auf Windows-basierte Programme, die auf einem Remotedesktop-Sitzungshostserver installiert sind, sowie den Zugriff auf den vollständigen Windows-Desktop oder auf einen virtuellen Computer ermöglichen. Mit Remotedesktopdienste können Benutzer über das firmeninterne Netzwerk oder über das Internet auf einen Remotedesktop-Sitzungshostserver oder einen virtuellen Computer zugreifen.

Wichtige Hinweise

i Wenn Sie Remoteverbindungen nur zu Verwaltungszwecken aktivieren möchten, ist die Installation des Remotedesktop-Sitzungshosts nicht erforderlich. Stellen Sie stattdessen sicher, dass die Einstellung für den Remotedesktop aktiviert ist.

Zusätzliche Informationen

[Übersicht über Remotedesktopdienste](#)

< Zurück Weiter > Installieren Abbrechen

Assistent "Rollen hinzufügen"

Rollendienste auswählen

Vorbemerkungen
Serverrollen
Remotedesktopdienste
Rollendienste
Anwendungskompatibilität
Authentifizierungsmethode
Lizenzierungsmodus
Benutzergruppen
Clientumgebung
Bestätigung
Status
Ergebnisse

Wählen Sie die zu installierenden Rollendienste für "Remotedesktopdienste" aus:

Rollendienste:

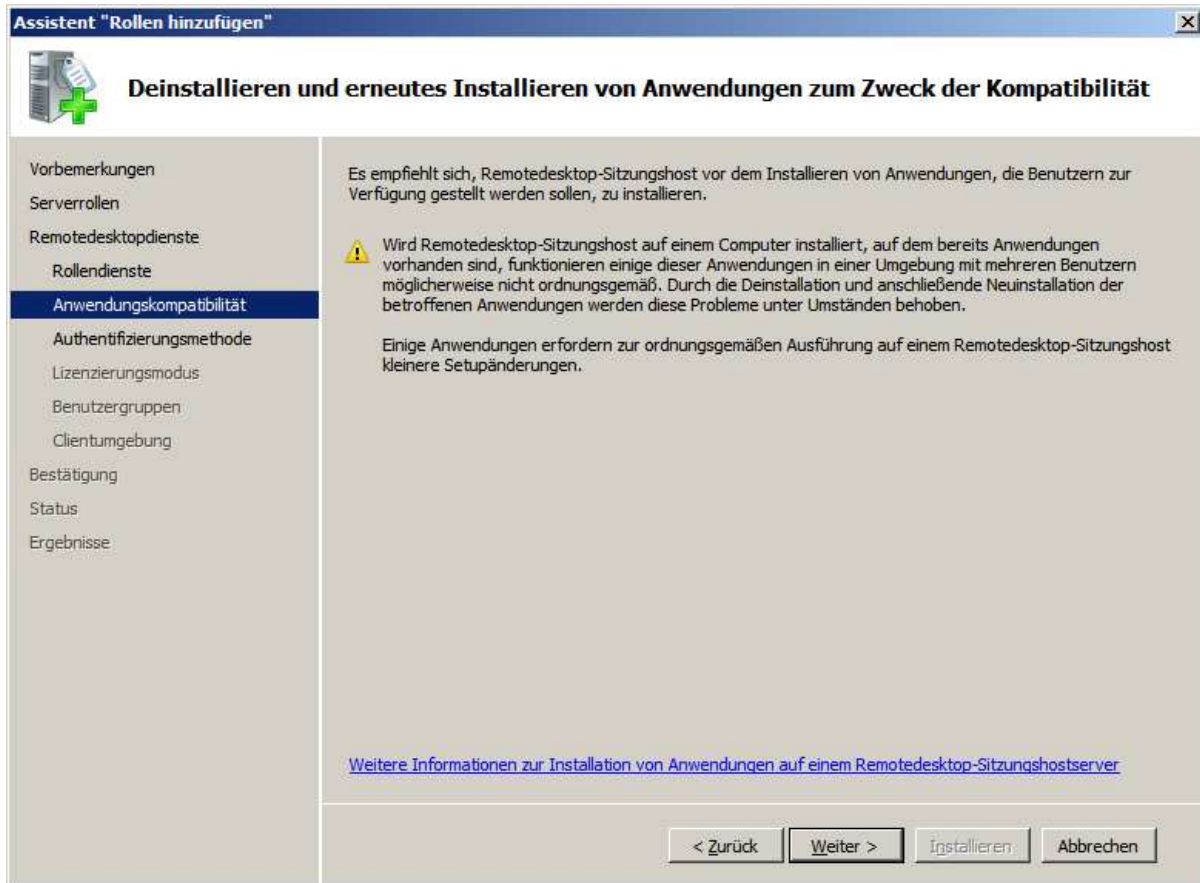
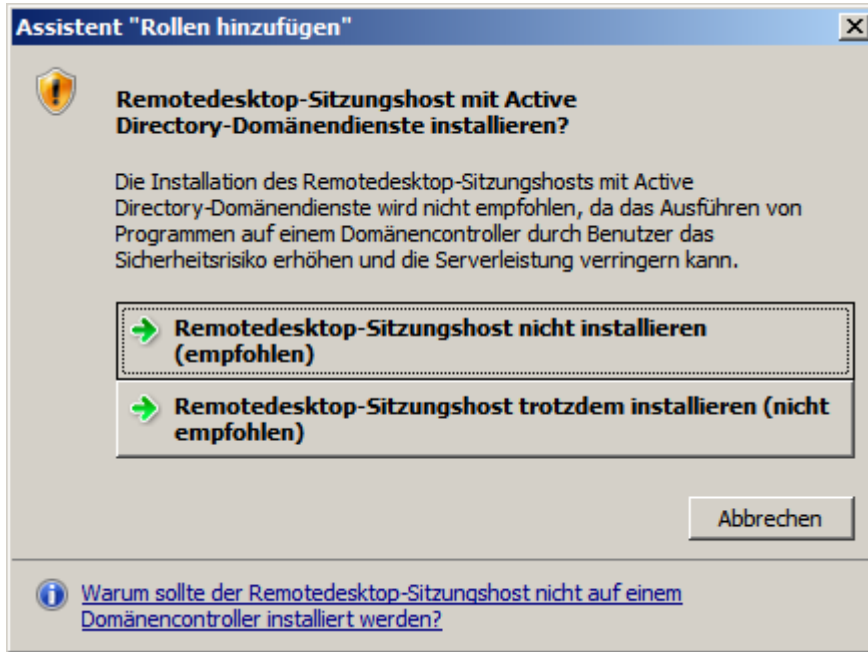
- Remotedesktop-Sitzungshost
- Host für Remotedesktopvirtualisierung
- Remotedesktoplizenzierung
- Remotedesktop-Verbindungsbroker
- Remotedesktopgateway
- Web Access für Remotedesktop

Beschreibung:

[Remotedesktop-Sitzungshost \(RD-Sitzungshost\)](#) (vormals Terminalserver) ermöglicht es einem Server, als Host für Windows-basierte Programme oder den gesamten Windows-Desktop zu fungieren. Benutzer können eine Verbindung mit einem Remotedesktop-Sitzungshostserver herstellen, um Programme auszuführen, Dateien zu speichern und die Netzwerkressourcen auf dem Server zu verwenden.

[Weitere Informationen zu Rollendiensten](#)

< Zurück Weiter > Installieren Abbrechen



Assistent "Rollen hinzufügen" X

 **Angeben der Authentifizierungsmethode für Remotedesktop-Sitzungshost**

Vorbemerkungen
Serverrollen
Remotedesktopdienste
Rollendienste
Anwendungskompatibilität
Authentifizierungsmethode
Lizenzierungsmodus
Benutzergruppen
Clientumgebung
Bestätigung
Status
Ergebnisse

Die Authentifizierung auf Netzwerkebene ist eine neue Authentifizierungsmethode, die höhere Sicherheit bietet, da bei der Verbindungsherstellung eines Clients mit einem Remotedesktop-Sitzungshostserver die Benutzerauthentifizierung zum frühestmöglichen Zeitpunkt ausgeführt wird. Bei Verwendung der Authentifizierung auf Netzwerkebene findet die Benutzerauthentifizierung statt, noch bevor eine vollständige Remotedesktopverbindung mit dem Remotedesktop-Sitzungshostserver hergestellt wird.

Gibt an, ob die Authentifizierung auf Netzwerkebene erforderlich ist.


Authentifizierung auf Netzwerkebene erforderlich
 Eine Verbindung mit diesem Remotedesktop-Sitzungshostserver kann nur von Computern hergestellt werden, auf denen sowohl eine Version von Windows als auch eine Version des Remotedesktopverbindungs-Clients mit Unterstützung der Authentifizierung auf Netzwerkebene ausgeführt werden. Wenn Sie eine Remoteverbindung mit dem Server hergestellt haben, muss sichergestellt werden, dass der Computer die Authentifizierung auf Netzwerkebene unterstützt, damit erneut eine Verbindung mit dem Server hergestellt werden kann.

Keine Authentifizierung auf Netzwerkebene erforderlich
 Von Computern, auf denen eine beliebige Version des Remotedesktopverbindungs-Clients ausgeführt wird, kann eine Verbindung mit diesem Remotedesktop-Sitzungshostserver hergestellt werden.

 Diese Option bietet weniger Sicherheit als die Authentifizierung auf Netzwerkebene, da die Benutzerauthentifizierung zu einem späteren Zeitpunkt im Verbindungsprozess durchgeführt wird.

[Weitere Informationen zur Authentifizierung auf Netzwerkebene und unterstützten Clients](#)

Assistent "Rollen hinzufügen" X

 **Angeben des Lizenzierungsmodus**

Vorbemerkungen
Serverrollen
Remotedesktopdienste
Rollendienste
Anwendungskompatibilität
Authentifizierungsmethode
Lizenzierungsmodus
Benutzergruppen
Clientumgebung
Bestätigung
Status
Ergebnisse


Anhand des Lizenzierungsmodus für den Remotedesktop wird die Art der Clientzugriffslizenzen für Remotedesktopdienste (RDS-CALs) bestimmt, die von einem Lizenzserver für Clients ausgestellt werden, von denen eine Verbindung mit diesem Remotedesktop-Sitzungshostserver hergestellt wird.

Geben Sie den Lizenzierungsmodus für den Remotedesktop an, der von diesem Remotedesktop-Sitzungshostserver verwendet werden soll.

Später konfigurieren
 Erinnerung zum Verwenden des Tools zum Konfigurieren des Remotedesktop-Sitzungshosts oder zum Verwenden der Gruppenrichtlinie zum Konfigurieren des Lizenzierungsmodus innerhalb der nächsten 120 Tage anzeigen.

Pro Gerät
 Für jedes Gerät, von dem eine Verbindung mit dem Remotedesktop-Sitzungshostserver hergestellt wird, muss eine Clientzugriffslizenz für Remotedesktopdienste vom Typ "Pro Gerät" verfügbar sein.

Pro Benutzer
 Für jeden Benutzer, von dem eine Verbindung mit dem Remotedesktop-Sitzungshostserver hergestellt wird, muss eine Clientzugriffslizenz für Remotedesktopdienste vom Typ "Pro Benutzer" verfügbar sein.

 Der angegebene Lizenzierungsmodus muss den RDS-CALs entsprechen, die auf dem Remotedesktop-Lizenzserver verfügbar sind.

[Weitere Informationen zum Remotedesktop-Lizenzierungsmodus](#)

Assistent "Rollen hinzufügen"

Auswählen von Benutzergruppen mit Zugriffsberechtigung für diesen Remotedesktop-Sitzungshostserver

Vorbemerkungen
Serverrollen
Remotedesktopdienste
 Rollendienste
 Anwendungskompatibilität
 Authentifizierungsmethode
 Lizenzierungsmodus
Benutzergruppen
Clientumgebung
Bestätigung
Status
Ergebnisse

Wählen Sie die Benutzer oder die Benutzergruppen aus, die eine Verbindung mit diesem Remotedesktop-Sitzungshostserver herstellen können. Diese Benutzer und Benutzergruppen werden der lokalen Gruppe für Remotedesktopbenutzer hinzugefügt. Die Administratorgruppe wird standardmäßig hinzugefügt und kann nicht entfernt werden.

Benutzer oder Benutzergruppen:

- Administratoren

Hinzufügen...
Entfernen

[Weitere Informationen zur Gruppe "Remotedesktopbenutzer"](#)

< Zurück Weiter > Installieren Abbrechen

Assistent "Rollen hinzufügen"

Clientumgebung konfigurieren

Vorbemerkungen
Serverrollen
Remotedesktopdienste
 Rollendienste
 Anwendungskompatibilität
 Authentifizierungsmethode
 Lizenzierungsmodus
 Benutzergruppen
Clientumgebung
Bestätigung
Status
Ergebnisse

Der Remotedesktop-Sitzungshostserver kann so konfiguriert werden, dass Benutzern, die eine Verbindung mit einer Remotedesktopsitzung herstellen, Funktionen zur Verfügung stehen, die den von Windows 7 bereitgestellten Funktionen entsprechen.

! Die Bereitstellung dieser Funktion erfordert zusätzliche System- und Bandbreitenressourcen und kann die Skalierbarkeit des Remotedesktop-Sitzungshostservers beeinflussen.

Wählen Sie die Funktion aus, die Sie bereitstellen möchten. Zusätzliche Funktionen können mithilfe des Konfigurationstools für Remotedesktop-Sitzungshosts konfiguriert werden.

- i** Durch Auswahl der Audio- und Videowiedergabe oder der Desktopgestaltung wird auf dem Remotedesktop-Sitzungshostserver das [Desktopdarstellungsfeature](#) installiert.
- Audio- und Videowiedergabe
- Umleitung der Audioaufnahme
- Desktopgestaltung (beinhaltet die Benutzeroberflächenelemente von Windows Aero)

i Wird eine Auswahl abgeblendet, wird in diesem Moment eine Gruppenrichtlinieneinstellung für den Computer übernommen, die die Konfiguration der Funktion verhindert. Weitere Informationen finden Sie unter [Gruppenrichtlinieneinstellungen und Konfigurieren der Clientumgebung](#).

[Weitere Informationen zur Konfiguration der Clientumgebung](#)

< Zurück Weiter > Installieren Abbrechen